

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine Ehre, Sie an diesem Ort zu der dreitägigen Veranstaltung, durch die Herr Dr. Schneider leiten wird, begrüßen zu dürfen.

Was die einzelnen Vorträge und die vorgesehene Führung durch die Gedenkstätte Buchenwald ein, ist das Bestreben, dem Vergessen der administrativen Ermordung und Misshandlung einer Vielzahl unschuldiger Menschen, deren individuelles Leid statistisch gar nicht angemessen zum Ausdruck gebracht werden kann, entgegenzuwirken. Ein Vergessen, das bedeuten würde, dass die Opfer selbst um das gebracht werden, was wir ihnen noch schenken können: unser Gedächtnis.

Die Bedeutung dieser dreitägigen Veranstaltung besteht ohne Zweifel darin, dass sie einen wichtigen Beitrag zur Aufarbeitung dessen darstellt, was sich in der Zeit des Nationalsozialismus ereignete und welche Rolle die Polizei im Herrschaftssystem der Nationalsozialisten spielte. Sie ist von Bedeutung, weil ohne eine kritische Aufarbeitung der Rolle der Polizei im Hitler-Staat die Zeit der Hitler-Herrschaft nur unvollständig zu erklären wäre und man weder etwas über individuelle noch gar über kollektive Fehlhandlungen von Polizeibeamten aus dieser Zeit wüsste.

Die Veranstaltung leistet mithin einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung der Vergangenheit. Einer Aufklärung, die eine permanente gesellschaftlich-pädagogische Aufgabe bleiben wird, um das Geschehene nicht zu vergessen, so als wäre es nie geschehen, denn in diesem Fall wäre es endgültig aus der Geschichte ausgetreten. Und uns als den Angehörigen einer späteren Generation wäre jede Chance genommen, aus der Geschichte lernen zu können.

Aufgrund der Relevanz des Veranstaltungsthemas freut es mich besonders, unter den Veranstaltungsteilnehmern Angehörige der Polizei zu sehen, deren nicht verordnete Anwesenheit anzeigt, dass sie offen sind für das kritische Nachdenken über das Vergangene, anders als Menschen, die sich aufgrund bestimmter Vorurteilsstrukturen nicht ansprechen lassen.

Ich wünsche der Veranstaltung einen guten Verlauf.